

Skoda Superb „Best of“ bündelt beliebte Ausstattungsdetails

Der Skoda Superb kann ab sofort als Sondermodell „Best of“ bestellt werden. Es bündelt die beliebtesten Ausstattungsdetails der Baureihe. Dazu zählen unter anderem Leichtmetallfelgen, Bi-Xenonleuchten mit adaptiven Frontscheinwerfern und LED-Tagfahrlicht, beheizbare Vordersitze sowie die Telefonfreisprecheinrichtung Premium. Darüber hinaus gehören auch Climatronic, Parksensoren hinten, Regensensor, Berganfahrassistent und das Musiksysteem Swing zum Serienumfang. Der Superb Best of ist als Limousine zu Preisen ab 27 790 Euro erhältlich, die Kombi-Version kann ab 29 190 Euro geordert werden. Der Preisvorteil beträgt bis zu 3690 Euro gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell.

Der Skoda Superb Best of verfügt unter anderem über Parksensoren hinten und elektrisch einstellbare Vordersitze mit Memory-Funktion für Fahrersitz und Außenspiegel. Die Innenausstattung ist in Rubicon-Schwarz mit Dekoreinlagen New Mirage in Metalloptik ausgeführt. Das Musiksysteem Swing beinhaltet einen CD-Spieler mit Abspielfunktion für MP3-Musikdateien, Line-in-Audioanschluss und acht Lautsprecher. Sämtliche Funktionen inklusive der Freisprecheinrichtung können über das serienmäßige Vier-Speichen- Multifunktionslenkrad (mit DSG: Drei-Speichen-Multifunktionslenkrad) aus Leder bedient werden. Schalt-und Handbremshebel sind ebenfalls mit Lederelementen veredelt.

Das Sondermodell rollt ab Werk auf 17-Zoll-Leichtmetallfelgen im Design „Trifid“. Auf Wunsch sind zudem Räder im 18-Zoll-Format erhältlich. Der Best of besitzt außerdem dunkel getönte Heck- und hintere Seitenscheiben sowie einige zusätzliche Chromleisten. Erhältlich ist der Superb Best of in elf Außenfarben sowie mit vier verschiedenen Benzin- und drei Dieselmotorisierungen. Je nach Antrieb steht auch Allrad zur Verfügung.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda Superb Combi Best of.



Skoda Superb Best of.
